



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1916**

416 (6.9.1916) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-331118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-331118)

Bezugspreis: Viertel 1.10 monatlich, Bringerlohn 30 Pfg., durch die Post...  
Kolonel-Beilage 40 Pfg.  
Schlag der Anzeigen-Annahme für das Mittagsblatt morgens 1/9 Uhr, für das Abendblatt nachm. 3 Uhr.

# General-Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung

# Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag)

Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag)

Zweitschriftleitung in Berlin, N.W. 40, In den Seiten 17, Fernsprech-Nummer Telephon-Umt Hansa 497. — Postfach-Konto Nr. 2917 Ludwigshafen a. Rh.

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; wöchentlich. Tiefdruckbeilage: „Das Weltgeschehen im Bilde“; Technische Rundschau; Sport-Rundschau; Wandern und Reisen sowie Wintersport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 416.

Mannheim, Mittwoch, 6. September 1916.

(Abendblatt).

## Deutsches Heldentum an der Somme. — Rastlos vorwärts in der Dobrudscha.

### Der deutsche Tagesbericht.

Großes Hauptquartier, 6. Septbr. (M.B. Amtlich.)

#### Westlicher Kriegsschauplatz.

Die Schlacht beiderseits der Somme wird mit unverminderter Festigkeit fortgesetzt. 28 englisch-französische Divisionen greifen an. Nördlich der Somme sind ihre neuen Angriffe blutig abgewiesen.

In kleinen Stellen gewann der Gegner Raum. Clercy ist in seiner Hand.

Südlich des Flusses ist im Hin- und Herbewegen des Infanteriekampfes die erste Stellung gegen den erneuten Anlauf der französischen Truppen auf der Front von Barleux bis südlich von Chilly behauptet.

Nur da, wo die vordersten Gräben völlig eingeebnet waren, sind sie geräumt. Spätere Angriffe sind restlos unter schwersten Verlusten abgeschlagen. Westenburgische, böhmische und sächsische Regimenter zeichneten sich besonders aus.

Bis zum Abend waren an Gefangenen aus den zweitägigen Kämpfen südlich der Somme 31 Offiziere, 1437 Mann von 10 Divisionen, an Beute 23 Maschinengewehre eingebracht. Im Luftkampf und durch Abwehrfeuer wurden drei feindliche Flugzeuge abgeschossen.

#### Ostlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.  
Russische Angriffe sind nördlich der Bahn Białystok-Tarnopol in unserem Feuer gescheitert.

Heeresfront des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl:

Zwischen der Blota-Lipa und dem Dnjepr haben die Russen ihre Angriffe wieder aufgenommen. Nach vergeblichen Stürmen brachten sie schließlich die Mitte der Front zurück.

In den Karpaten hat der Gegner in den betrieblen Kämpfen südwestlich von Sabitz und Schiposch kleinere Vorteile errungen. An vielen anderen Stellen griff er vergeblich an.

#### Balkankriegsschauplatz.

Sieben Werke von Lurafan, darunter auch Panzerbatterien, sind erobert. Nördlich von Dobric sind stärkere rumänisch-russische Kräfte von unseren tapferen bulgarischen Kameraden zurückgeworfen.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

#### Die französischen Berichte.

Paris, 6. Sept. (M.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Bericht vom 5. September nachmittags. In der Sommefront beherrschte das schiefe Wetter, das die ganze Nacht hindurch herrschte, die Tätigkeit der französischen Truppen, die sich auf dem eroberten Gelände einschleichen. Nördlich des Flusses richteten die Deutschen einen neuen Angriff, der sich vom Auberlwald aus entwickelte, gegen die französischen Stellungen zwischen Comblès und Barleux. Unter dem Feuer der Geschütze und



Zu den Kämpfen an der Somme.

schlingengewehre der Franzosen genommen, gerieten die stützenden Truppen in Verwirrung und stauten, nachdem sie große Verluste erlitten hatten, gegen ihre Ausgangsgräben zurück. Der Feind erneuerte den Angriff östlich von Comblès. Südlich der Somme besuchten die Deutschen nur an einer einzigen Stelle einen Gegenangriff südlich von Barleux an der Somme, wo mehrere Angriffe durch das französische Feuer abgeschlagen wurden. Der Feind ließ an 100 Gefangenen zurück.

Zuf dem rechten Marsch war die Nacht im Abschnitt von Fleury und Chenoy verhältnismäßig ruhig. Die Franzosen machten 10 neue Gefangene, darunter 3 Offiziere. Ein feindlicher Angriff auf eine kleine Schanze südlich des Dorfes Chaulnes endete mit einem vollen Misserfolg.

Flugdienst. Einem französischen Flugzeug, das von 4 feindlichen Jagdflugzeugen verfolgt wurde, gelang es, sich seinen Verfolgern zu entziehen. Das eine davon wurde am kürzesten Entfernungs mit einem Maschinengewehr beschossen und zerbrach in der Gegend von Chaulnes auf dem Erdboden.

Paris, 6. Sept. (M.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Bericht vom 5. September abends. An der Sommefront machten wir trotz des schiefen Wetters im Laufe des Tages weitere Fortschritte und errangen wichtige Vorteile. Nördlich des Flusses schoben wir nach einer Reihe längerer Kämpfe, bei denen unsere Truppen unwiderrlichlichen Schweiß leisteten, glatt unsere Linie in Richtung von Barleux vor. Wir erreichten den Westrand des Auberlwaldes, nahmen im Sturm Hospital Berme, das Bataillon-Belgic, eroberten einen Teil des Höhen von Marciès und besetzten nordwestlich von Clercy das äußerste Süd des Berges, das die Straße Douvres-Chartres überbrückt. Wir stellten ebenfalls eine Verbindung zwischen unseren Stellungen nördlich des Flusses und denjenigen des Auberlwaldes, in dem wir das Dorf Ommécourt nahmen, das ganz in unserer Hand ist, bez. In dem von uns seit dem 3. September allein im Nordabschnitt eroberten Material befinden sich bisher 20 Geschütze, darunter 2 schwere, zwei Bombenwerfer und zwei Schützenpanzerkanonen. Eine bedeutende Menge Granaten, Kaliber 15 Zim., ein Geschütz und eine große Menge Maschinengewehre wurde gesammelt. Die im Laufe des Tages eingebrachten Gefangenen sind noch nicht gezählt.

Südlich der Somme dauerte den ganzen Tag über die Schlacht außerordentlich heftig an. Der Feind verließ sich auf die in den Auberlwald eingebrachten Gegenangriffe an einer großen Zahl Punkten unserer neuen Front, besonders südwestlich von Barleux und südlich von Comblès. Trotz der wiederholten Anstrengungen des Feindes behaupteten wir unsere Linie und fügten dem Gegner wiederholt Verluste zu. Zwischen Vermandovillers und Chilly verteidigten wir unseren Körper an zahlreichen Stellen, die die Deutschen noch halten. Südlich von Soyécourt erlangte uns ein Angriff unserer Truppen eine heftige Schützengrabenslinie zu nehmen und den Westrand sowie den Südrand des Berges von Denicourt zu erreichen. Die Gesamtzahl der seit dem 3. September in der Somme gemachten Gefangenen beträgt 4037, darunter 25 Offiziere. In dem gleichen Abschnitt fielen 4 schwere Geschütze und etwa 100 Maschinengewehre in unsere Hand. An

der gesamten französischen Sommefront (nördlich und südlich) beträgt die Zahl der Gefangenen seit dem 3. September 6080; die Zahl der erbeuteten Geschütze 28, darunter 23 schwere. — Zeitweise unterbrochenes Artilleriefeuer an verschiedenen Punkten; es war ziemlich heftig östlich der Front, im Abschnitt von Fleury und Chenoy.

Zeitlicher Bericht. Beiderseits wenig heftige Artillerietätigkeit in Richtung Dignemoulin, Noordschote und Hastinghe.

#### Die englischen Berichte.

London, 6. Septbr. (M.B. Nichtamtlich.) Erster britischer Heeresbericht vom 5. Septbr.: In der Nacht erweiterten wir unseren Gewinn in der Nähe von Guillaumont. Trotz des hartnäckigen Widerstandes des Feindes und in wachsender Regenerität setzten unsere Truppen ihre Stellungen um 15 Yards östlich von Guillaumont weiter vor und lösten im Auberlwald aus. Weiter südlich ist nach heftigem Kampf das ganze Verteidigungssystem des Feindes auf einer Front von 1000 Yards in und um Halsemont in unsere Hand gefallen. Gefangene werden fortgesetzt eingebracht. Ihre Gesamtzahl seit dem 3. September übersteigt 1000. Der Kampf bei Guinchy dauert an. Vom Sonntag bis heute nahmen wir die gesamte noch verbleibende Verteidigungsstellung auf der Front der Mouquet-Farm bis zu unseren Verbindungsstellen mit der französischen Armee.

Während des Sonntags zeigte die feindliche Luftflotte große Tätigkeit. Es fanden fortgesetzt Luftkämpfe statt. Die feindlichen Flugzeuge wurden geschnitten, hinter ihren eigenen Linien zu bleiben. Es gelang nicht, die Arbeit unserer Flugzeuge zu unterbrechen. Zwei unserer Flugzeuge werden vernichtet.

London, 6. Septbr. (M.B. Nichtamtlich.) Zweiter britischer Heeresbericht vom 5. Septbr.: Der Kampf führte zu einer weiteren Verfestigung unserer Stellungen im Auberlwald. Trotz des schweren Artilleriefeuers und unbedeutender zum das Weiter rücken unsere Truppen weiter vor und hielten alles Gelände zwischen Halsemont und dem Auberlwald und zwischen diesem und dem Dorf von Guinchy.

#### Der russische Bericht.

Petersburg, 6. Sept. (M.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Heeresbericht vom 5. September nachmittags.

Westfront: In der Richtung auf Bladmir Wolynsk in der Gegend des oberen Soroch nahmen wir im Laufe des Kampfes vom 31. August bis zum 2. September 116 Offiziere, 4514 Soldaten gefangen und erbeuteten 6 Kanonen, 35 Maschinengewehre und 4 Minenwerfer. In den Dobrudscha dauert das Vordringen unserer Truppen an. Wir eroberten nach Kampf von neuem einige Höhen.

In der Dobrudscha fand am 4. September der erste Zusammenstoß unserer Divisionen

Truppen mit bulgarischer Kavallerie statt. Wir machten eine bulgarische Reiterbrigade gefangen. Die feindlichen Truppen, die sich in aller Eile zurückzogen, hinterließen ein Munitionslager innerhalb ihrer Stellungen an. In der Gegend südwestlich von Sabitz sind wir mit dem Feind in naher Fühlung.

#### Die Kriegslage.

Berlin, 6. Sept. (M. u. Verl. Büro.)

Die Schlacht an der Somme nimmt ihren unvermindert heißen Fortgang, ohne daß die rasenden Anstürme des Feindes die mit bewundernswürdigen Heldentum standhalten den deutschen Truppen zum Weichen zu bringen vermöchten. Zwischen Ancre und Somme lag außerordentlich schweres Feuer auf der gesamten Front, ganz besonders war es auch gegen unsere rückwärtigen Verbindungen und die Ortschaften hinter unserer Front gerichtet, die zum Teil sehr gelitten haben. Englische Angriffe folgten getrieben diesem schweren Feuer nicht, dagegen verließen die Franzosen ihren Geländegewinn vom 3. nach Osten hin weiter auszubauen. Wesentliche Vorteile haben sie bisher nicht errungen. Die vorderste deutsche Linie läuft jetzt ungefähr südlich und westlich von Clercy südwestlich an Comblès vorbei, östlich der Hospital Farm am Ostrand von Clercy und gewinnt hier Anschluß an die Sommeüberquerungen der Somme. Südlich der Somme richteten sich am 4. und 5. starke Angriffe gegen unsere Stellungen westlich und südwestlich von Barleux. Der Angriff wurde abgeschlagen. Am 4. haben die Franzosen bei ihren Angriffen auf einer Front von 15 Kilometern zehn Divisionen eingesetzt, wie durch Gefangene festgestellt wurde.

Der Gewinn ist aber als gering zu bezeichnen im Verhältnis zu dem Einsatz. Unsere Truppen wurden auf der ganzen Front aus der ersten Linie der vordersten Stellung in die zweite Linie, an einzelnen Stellen sogar in die dritte Linie der vordersten Stellung zurückgedrängt. Die zweite Linie ist nicht mit Stellung zu verwechseln. Die vorderste Stellung besteht aus einem System mehrerer hintereinanderfolgender Linien. Diese sind größtenteils noch gehalten. Soyécourt und Chilly blieben in der Hand des Gegners, denn dort befinden sich alle Teile der neuen deutschen Linien noch vorwärts der stark ausgebauten zweiten und dritten Stellung. Die Franzosen hatten auf der Angriffsfrente nicht nur die oben erwähnten zehn Divisionen eingesetzt, sondern die Infanterieangriffe auch durch tagelanges Feuer schweren und schwersten Kalibers vorbereitet. Unsere vorderste Linie ist größtenteils eingeebnet. Die Dachtwinden sind vollkommen zerstört. Trotzdem hielt sich die Grabenbesatzung noch in Granattrümmern und versuchte die Infanterieangriffe abzuwehren, bis die einzelnen Abteilungen von der Nachmacht umzingelt und gefangen wurden.

Da die von den Franzosen angegebene Gefangenenzahl stimmt, können wir noch nicht sagen, ob die Zahl richtig, so ist das tatsächlich ein Beweis, wie sich jeder Mann bis zuletzt gekämpft hat. Die britische Front hat sich bis zum 2. September 116 Offiziere, 4514 Soldaten gefangen und erbeuteten 6 Kanonen, 35 Maschinengewehre und 4 Minenwerfer. In den Dobrudscha dauert das Vordringen unserer Truppen an. Wir eroberten nach Kampf von neuem einige Höhen.









Briefkasten.

Anfragen ohne vollständige Adressenangabe und Beifügung des letzten Bezugswortes werden nicht beantwortet.

H. L. Ohne genaue Adresse werden keine Anfragen beantwortet.

H. R. B. Wir konnten nicht in Erfahrung bringen.

H. S. Wenn die Kündigung Ihnen so leicht zu-...

H. T. Wenn Sie übermäßig musizieren, dann ist...

H. U. Ganz recht, aber nur im Hinblick auf...

H. V. Manuſkript und Korrekturen sind beide...

H. W. Sie befinden sich in Ihrem Recht. Sie...

H. X. Sie müssen sich vorerst an den Vorgesetzten...

H. Y. Die beiden bedeuten: Kugelbüchse oder...

H. Z. Die beiden bedeuten: Chronische, objektive...

H. AA. Die beiden bedeuten: Chronische, objektive...

H. AB. 1. Die Friedezeit wird angedroht und...

H. AC. Einrichtungen können in der Regel nur...

H. AD. Die beiden bedeuten: Chronische, objektive...

H. AE. 1. Die Friedezeit wird angedroht und...



Ab Freitag, den 6. September

VORASTA NIELSEN in 'Engelins Hochzeit' (Fortsetzung von Engelins) großes mimisches Lustspiel in 9 Akten. Außerdem: 'Polnisch Blut' der Herzensroman einer Ballett-Tänzerin mit Lars Hansson in der Hauptrolle sowie das übrige große Spielprogramm.



Statt jeder besonderen Anzeige. Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute Nacht unerwartet rasch infolge eines Herzschlages mein innigstgeliebter Gatte, der treubesorgte Vater meiner Kinder, unser lieber Schwiegersohn, Schwager und Onkel Karl Wegner sanft entschlafen ist.

Karl Wegner

In tiefer Trauer: Marie Wegner Wtw. geb. Hefer, Familie Johann Alb. Hefer, Frau Käthe Hefer Ww., Familie Herm. Czermak, Familie Jak. Benz.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 4 1/2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

K. Pfund Nacht. F 6, 20 Tel. 2302 empfiehlt sein Lauer in 07008 Automatischen Pistolen, Revolvern und Taschenpistolen.

Behandlung. Aufgebot von Pfandscheinen.

Augusta-Anlage. Elegante 6-zöhl. 11-Zimmerwohnung mit allem Zubehör.

Angartenstr. 39. 2-Zimmer u. Küche im 2. St. p. 1. Okt. p. m.

Diesterwegstr. 4. 2-Zimmerwohnung mit allem Zubehör.

Kirchensstrasse 17. 3 Zim. u. Küche im verm. Nebenz. 1. St. 2. St.

Kaiserring 26. 2. St. 4 Zim. u. Küche auf 1. Okt. ab. früher zu verm.

Karl Ludwigstr. 17. neben Kapellen-Kal. 2 Z. eleg. 5 Zim. Küche. Bad.

Kepplerstr. 16a. Gart.-Wohn. 3 Zim. u. Küche auf 1. Okt. ab. früher zu verm.

Kleineldstraße 20. 3 Zim. u. Küche auf 1. Okt. ab.

Langstr. 53 III. St. 2 Z. u. Küche auf 1. Okt. ab.

Lindehof nahe Hauptbbl. Wohnungen in großer Anzahl.

L 15, 12. 2-Z. Halle. mairstr. 12. 2-Z. Halle.

N 2, 6. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 3, 13. 1 Z. 5 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 6, 5. 1 Z. 5 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 6, 5. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 6, 5. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

P 5, 67. 2 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Q 2, 23. 1 Z. 5 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Q 4, 7. 1 Z. 5 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

U 4, 2. 1 Z. 5 Zim. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Unterricht

Wer erlernt Klavierunterricht für Anfänger. Kap. mit Preis u. Adressen.

Möbl. Zimmer C2, 1. 2 Z. u. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

C 2, 24. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

G 3, 9. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

C 8, 18. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

D 6, 16. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

E 7, 2. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

G 7, 31. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 5, 4. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 7, 28. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

E 3, 5. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

M 4, 5. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 4, 21. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

N 6, 6a. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

O 7, 1. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

P 6, 1. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

S 3, 13. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

S 6, 17. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

S 6, 28. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

S 7, 1. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Lameystr. 18. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Magenstr. 11. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

D 6, 7/8. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

D 11. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Geinrichstr. 11. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Koller L 4, 3. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Rheinhäuserstr. 77. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Sch. 2 Zimmerwohnung auf 1. Okt. ab.

Sch. 2 Zimmerwohnung auf 1. Okt. ab.

Mittag- u. Abendstück in gut. bürgerl. Pension.

Miet-Gesuche. Unterlofted Gehpaar sucht ein. Zimm. gut möbl. Wohnung.

Läden O 4, 1 großer moderner Eckladen mit 8 großen Schaufenstern.

Offene Stellen

Männliche. Erziehungsbefehl erhalten nach Anstellung im Kaiserl. Hoftheater.

Junger Mann für Büro aus der Drogeriebranche gesucht.

J. M. Andreas G. m. b. H. Großdrogeriehaus Mannheim.

Besseres Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Hermelarbettlerin für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Jungeres Fräulein

für Registrator und Büroarbeiten gesucht.

J. M. Andreas G. m. b. H. Großdrogeriehaus Mannheim.

Laufmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Besseres Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Hermelarbettlerin für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Lehrmädchen. Mädchen für Haus u. Stille sofort gesucht.

Sekt. Rort. Weinorte

Quantum Knoch, G. B., 16. Tel. 0110.

Emall. Waschkessel. 10 Liter mit Heizung.

Sofort abzugeben. 1 Bodenker Stuhl.

Schnauzer. Junger Schnauzer.

Zahl. Zahngelbe etc. J. Scheps, T 2, 9.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Getr. Kleider. Möbel, Schnauzer etc. Goldberg, R 1, 8.

Vermietungen

Wohnungen. B 2, 5. 1 Z. 5 Zim. u. Küche.

C 4, 8. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

D 5, 4. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

D 6, 7/8. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

E 7, 2. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

F 1, 8. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

F 5, 18. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

H 1, 12, 3. St. 2 Z. Küche. Bad. u. alle n. d. St. 1. Okt. ab.

Verkäufe

1 Klubsessel. neu, höchst gr. Möbel.

1 Personal-Kontroll-Uhr. (kein Kontrollsystem).

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Extrarock. für Bierdruck, große Marke.

Verkauf städtischer Enten und Gänse.

Die Verkaufspreise für die städtischen Enten und Gänse im lebenden Zustande werden hiermit bestimmt...

Bekanntmachung.

Die Inhaber von Pfand- Scheinen über die jetzt verfallenen Pfänder vom Monat August 1915 und vom Monat September 1915...

Handelschule der Hauptstadt Mannheim.

Die Schulpflicht betr. Gemäß §§ 1 und 2 des Reichsgesetzes vom 19. Dezember 1912...

Groß. Realgymnasium Mannheim.

Das neue Schuljahr nimmt seinen Anfang am Dienstag, 12. September. Zu diesem Tage werden vormittags von 9-12 Uhr die Anmeldungen...

Groß. Karl Friedrichs-Gymnasium Mannheim.

Anmeldungen neu einretrender Schüler für das Schuljahr 1916-1917 werden, soweit sie nicht bereits erfolgt sind, Dienstag, den 12. September...

Winterweide-Verpachtung.

Die Stadt-Verwaltung Mannheim verpachtet die Winterweide der Gemarkung Mannheim für den Winter 1916/17 in fünf Abteilungen.

Nachlaß-Versteigerung.

Donnerstag, 7. Septbr. 1916, nachmitt. 2 Uhr, versteigere ich im Lokal im Saal des Hotel...

Hand- und Kurbelstickerer Hohlsäume.

Werden schnellstens angekauft. 97, 15 Schöber. 1567

Genferscheiben repariert schnell und billig.

Emil Lechner, R 7, 32, Tel. 4854, R 7, 32, Billale Gontardstraße 3.

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Steinbach verleiht am Samstag, den 23. September d. J., nachmittags 2 Uhr im Rathaus daselbst die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung...

Heirat.

Heiraten all. Stände vermitt. freng. 58921, Dr. Geiger, 97, 24.

Gipsmodell.

Wer fertigt nach Bauplan von keinem Handwerker? 58921, Dr. Geiger, 97, 24.

Obstversteigerung.

Am 9. September, vormittags 1/11 Uhr, versteigert die Badische Holzhandlung auf Schlossgut Grombach, Station Grombach...

Antiliches Derkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim. Abonnementpreis pro Vierteljahr Mk. 1. Mannheim, den 6. September 1916.

Aufruf! Der Vorstand des Vereins Badischer Seimatdant. Paragraf 10, im August 1916.

Tagesordnung Bezirksrats-Sitzung. 9. Sitzungstag, den 7. September 1916, vormittags 9 Uhr im Rathsaussaale.



**Militärflieger und Luftschiffer sowie sämtliche Feld-Soldaten**

Können mit sofortiger Wirkung und mäßigen Prämien von Ihren Angehörigen bei erstklassiger

**Kriegsversicherung**

mit und ohne Untersuchung von M. 100.— bis M. 40.000.— Vers.-Summe und günstigen Ratenzahlungen versichert werden.

Keine Anfechtung. Keine Wartezeit. Sofortige Auszahlung der vollen versicherten Summe nach Beibringung der Sterbe-Urkunde.

**Karl Theodor Balz**  
Süddirektion des

**Oesterreichischen Phönix**  
(Tochtergesellschaft der Münchener Rückversicherungs-Ges.)  
Mannheim, Friedrichsring U 3, 17, Telefon 5049.

**Otto Zickendraht**

**Moderne Büro-Einrichtungen**

Mannheim, N 2, 9  
Farnspr. 180.

**Moderne Körperpflege Massagen**

17897  
Emmy Ploch, D 1, 3 (Paradepfatz.)

**Birnen, Äpfel etc.**

2-3 Jahre gesund und saumfrisch mit Frischobst-Konservierungsmittel

Seit 2 Jahren bestens bewährt! 5794

Päckchen à 90 Pfennig und Mark 2.90 bei

**Ludwig & Schötthelm, Hofdrogerie,**  
gegründet 1883 O 4, 3 Tel. 202 und 7715  
und Filiale: Friedrichsplatz 19, Telefon 4968.

**Erfindungen**

und Verbesserungen bei der Herstellung von Maschinen

**Wärmeschichten**  
aller Systeme werden fachmännisch u. billig repariert, in und außer dem Hause, Verfahrnisse genügt. 57902  
Rudolf, L. 8, 2.

**Herren- und Damen-**

kleider werden prompt und billig umgeändert, repariert, gereinigt und ausgebügelt. 58015  
G. Schneider, Schneidermeister, R 4, 10, 20.

**Apfelwein**

bei Rubin Leonhard, D 7, 17.

**Buch über die Ehe**

v. Dr. Rotau n. 39 Ab- bildungen, statt Mark 2.50 nur Mk. 1.—. Elsenor, Stuttgart, Johannisstraße 1, 60980

**Unterricht**

Meine Privatcourse in **Stenographie**

Maschinen- und Schönschreiben beginnen ab 4 Sept. tgl. Unterrichtsduer ca. 2 Monate. Mäßiges Honorar.

**Erfolg garantiert.**

Spezial-Kurse zur Weiterbildung auch für Schüler die nicht bei mir gelernt haben. Tages- und Abend-Kurse. 6121  
Näheres jederzeit durch E. Weis, Bismarckplatz 19.

**Institut Buehler, Mannheim**

O 6, 1 gegr. 1887 O 6, 1 9006

Bestrenom. Privathandelschule für Söhne und Töchter guter Fam. Individuelle Unterweisung in Tages- und Abendkursen.

**Kein Massenunterricht!**

Bestmögliche Ausbildung möglich!  
Inh.: Ch. Danner, staatl. geprüft.

**Damen u. Herren jed. Alters**

sowie Knaben u. Mädchen werden gründlich und praktisch für den kaufmänn. Beruf und in fremden Sprachen ausgebildet. Beginn neuer Kurse 2. Oktober. Einzellicher täglich. Prospekte u. Auskunft kostenlos durch

**Dr. phil. Knoke,**  
staatl. geprüft für das Lehramt in den Handelswissenschaften.

**Handels-Lehranstalt „Merkur“**  
Tel. 5670 Mannheim P 4, 2

**Real-Lehrinstitut Frankenthal (Pfalz)**

gegr. 1895 — 6 kl. Realschule — Pensionat. Die Abgangszeugn. berechtigt zu stud.-freiwill. Militärdienst u. Uebertritt d. 7. Kl. (Obersek.) od. Oberrealschule. Im letzten Jahre hab. 24 Schüler d. 8. Kl. d. Abgangsprüf. bestand. Das neue Schuljahr 20. Sept. Prosp. u. Jahresberichte kostenlos d. d. Direktion. 17102

**ROHRE**

nahtlos und geschweisst

**Leopold Weill**  
Mannheim-Industrie-Hafen

Erste Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer, gegr. 1901

**Inh. Eberhardt Meyer**

Cellinstr. 10 Mannheim Teleph. 2313

Beseitigt Ungeziefer jeder Art unter weitgeh. Garantie. Spezialist in radikaler Wanzen-Auströung. 20jährige praktische Erfahrung.

Ältestes, größtes und leistungsfähigstes Unternehmen am Platze. 9000  
Kontrahent vieler staatlicher und städt. Behörden.

**Stenographie**

Maschinen- u. Schönschreiben auch Einzel-Unterricht erteilt gründl. u. garantiert. Erfolg Privat-Institut Weill Bismarckplatz 19. Tel. 4953

**Neubau**

Schlaf-, Wohn-, Herren- u. Speise-Zimmer, Küche usw. Art. Fr. Köster, H 4, 1.

**Schäumt** **Endlich das Richtige** **Schäumt**

Kein Ton! **Kein Kalk!**

**Weisse fettfreie Schmierseife Ers. in 1/2 Pfund-Stücke verspekt**

für Wäsche und Haushalt, (schäumt, reinigt vorzüglich, frei von schädlichen Salzen, übertrifft alle feineren Seifen). 1 Dtz. Nr. 46.—, 1/2 Dtz. Nr. 23.50. Besteht aus 50% — aus NaOH od. KOH (nicht des Betrages).

**Fr. Rapp, Nürnberg, Friedrichsstraße 55.**  
Tätige Vertreter gesucht. — Infecet erlischt nur einmal. 12002

**Frau Thull**

M 7, 34 Mannheim M 7, 34  
Telephon 3162  
Torengang 1 Treppe

**Magnetoeurin. Hypnotoeurin.**

**Behandlungen von Krankheiten jeder Art.**  
Besonders für Nervenleidende. 9003  
Dauer einer Kur 6-12 Behandlungen  
Sprechstunden: Montage, Mittwoch, Freitag von 2-4 U.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.

**Der Groß-Handelsstand**

Der Groß-Handelsstand hat sich in den letzten Jahren sehr erweitert. Die Zahl der Großhändler hat sich von 1000 auf 1500 erhöht. Die Umsätze sind ebenfalls stark gestiegen. Die Konkurrenz ist sehr groß. Die Preise sind niedrig. Die Qualität ist hoch. Die Service ist gut. Die Lieferung ist schnell. Die Verpackung ist sauber. Die Rechnung ist korrekt. Die Abrechnung ist pünktlich. Die Zusammenarbeit ist harmonisch. Die Beziehungen sind fest. Die Zukunft ist hell. Die Hoffnung ist groß. Die Arbeit ist hart. Die Mühe ist groß. Die Verdienste sind hoch. Die Ehre ist groß. Die Würde ist hoch. Die Ansehen ist groß. Die Achtung ist groß. Die Liebe ist groß. Die Treue ist groß. Die Gerechtigkeit ist groß. Die Wahrheit ist groß. Die Freiheit ist groß. Die Gleichheit ist groß. Die Brüderlichkeit ist groß. Die Einigkeit ist groß. Die Harmonie ist groß. Die Frieden ist groß.